



DIE LINKE.

Drucksachen-Nr.

0822/2020-2025

Datum: 22.02.2021

An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der
Bezirksvertretung Brackwede

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	04.03.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Kunstrasenplatz Sportanlage Gleisdreieck in Brackwede

Antrag der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen", der SPD-Fraktion und der Einzelvertreterin "Die Linke"

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob Fördermittel aus den aktuellen Förderprogrammen für Sportstätten beantragt werden können, um die Sportanlage Gleisdreieck in Brackwede in einen Kunstrasenplatz umzuwandeln.

Begründung:

Der Ascheplatz wird fast täglich von dem Traditionsverein SV Brackwede und dem Bezirksligisten SC Hicret meist unter schwierigen Bedingungen genutzt. In den Schlechtwetterperioden ist der Platz wegen Regen und Glätte nur bedingt bespielbar und oft gesperrt. Im Sommer ist der trockene Staub, insbesondere für Kinder, nicht zumutbar und gefährlich (Stichwort: Verletzungsrisiko). Des Weiteren könnten und wollen die beiden Sportvereine, mit einem neuen Kunstrasenplatz die Jugendarbeit, sowohl für Jungen als auch für Mädchen, intensiver in den Fokus rücken. Auch der Schulsport der beiden Schulen Brackweder Gymnasium (Sportbetonte Schule) und Brackweder Realschule könnten wetterunabhängig in den Vormittagszeiten auf diesem Kunstrasenplatz ausgeführt werden. Als einer der letzten Hartplätze in Bielefeld, ist die Sportanlage Gleisdreieck nicht mehr zeitgemäß und bedarf aus den oben genannten Gründen dringend einer Modernisierung.

Unterschrift:

gez. Karl-Ernst Stille, Vorsitzender der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen"

gez. Peter Fietkau, Vorsitzender der SPD-Fraktion

gez. Brigitte Varchmin, Einzelvertreterin "Die Linke"